

# Herbstausflug der 2-Länder-Musikanten

**Region** Trotz intensiver Vorbereitungen für das Jubiläumskonzert zum 25-jährigen Bestehen der 2-Länder-Musikanten sollte nicht auf einen Ausflug verzichtet werden. Gemütlich sollte er aber sein, mit vielen Gelegenheiten, die Kameradschaft zu pflegen und miteinander eine gute Zeit zu verbringen.

Die bayrische Hauptstadt kann genau das bieten und so führen wir per Zug nach München. In einer typischen Gaststätte wurde zuerst ein ordentliches Mittagessen eingenommen. Gestärkt mit Schweinebraten, Knö-

del, Rotkraut und einem kühlen Hellen bummelten wir danach bei schönstem Wetter durch die belebte Stadt.

## Die Ellwangen-Polka noch nie so schön gehört

Im Hofbräuhaus konnten wir glücklicherweise gleich neben der Musikkapelle Hartpenning einen Tisch ergattern und trotz beträchtlichen Geräuschpegels und Touristengeläuf gut ihren Klängen lauschen. Sie spielten nur traditionell, aber sehr schön, die bekannte Ellwangen-Polka sogar so perfekt, dass wir uns neidlos zu-

gestehen mussten, dieses Stück noch nie so schön gehört zu haben. Natürlich fielen wir den Musikanten als besonders aufmerksame Zuhörer schnell auf und so ergab sich schnell der eine oder andere Schwatz.

Am Abend besuchten wir die Iberl-Bühne, eine bodenständig bayrische Volkstheaterbühne mit dem Stück «Wuidschütz'n, eine ganz varreckte Wuidererg'schicht». Eine unerwartet spannende Handlung im Jager-Wilderer-Milieu wurde von professionellen Schauspielern, die man im kleinen Raum hautnah

erleben konnte, hervorragend gespielt. Es war für alle ein ganz besonderes Erlebnis und glücklicherweise hatten wir mit dem ungeschminkten Bayrisch wenig Probleme.

Am folgenden Tag verließen wir den Stadtkern und spazierten in den wunderschönen Parkanlagen des Schlosses Nymphenburg. Nach dem Besuch des englischen Gartens war dann schon die Heimreise angesagt.

Leider konnten einige nicht teilnehmen. Wer aber dabei war, möchte diese schöne Reise auf keinen Fall missen. (pd)



Die 2-Länder-Musikanten pflegten auf ihrer Reise nach München die Kameradschaft.